Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
VIII/66/661/3

Vorlagen-Nummer
2242/2017

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	05.10.2017

Parksituation in der Hildengasse, Fährgasse und Bricitusstraße in Köln-Merkenich

Aufgrund von Anwohnerbeschwerden wurde die Parksituation in der Hildengasse, Fährgasse und Bricitusstraße in Köln-Merkenich vor Ort überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass es sich bei diesen Straßen um verkehrsberuhigte Bereiche handelt, in denen keine entsprechend ausgewiesenen Stellflächen gekennzeichnet sind.

Um die Situation in diesem Bereich zu verbessern, wurde die Ausweisung von Parkmöglichkeiten unter Berücksichtigung folgender Rahmenbedingungen untersucht:

- öffentliche und private Grundstücksgrenzen,
- vorhandene und erforderliche Straßenbreite,
- freizuhaltende Grundstückszufahrten,
- erforderlicher Abstand zu Hauseingängen,
- Standorte von Versorgungskästen im öffentlichen Straßenraum und damit verbundene Zugänglichkeit für den Versorgungsträger,
- Mindestbreite für durchgängige Gehwegbereiche zwischen den Gebäuden und möglichen Parkplätzen,
- erforderliche Fahrstreifenbreite im Bereich von Baumstandorten und gegenüberliegenden Gebäuden,
- erforderliche Fahrstreifenbreite für Müll- und Feuerwehrfahrzeuge,
- erforderliche Schleppkurven für Müll- und Feuerwehrfahrzeuge,
- erforderliche Sichtbeziehungen im Bereich der Einmündungen und Kurvenbereiche,
- Ein- und Ausfahrtssituation in den bzw. aus dem Verkehrsberuhigten Bereich.

Das Ergebnis ist in der beigefügten Anlage dargestellt. Es können insgesamt 21 öffentliche legale Stellplätze ausgewiesen werden.

Aufgrund der vorhandenen Pflasterbauweise erfolgt die Ausführung mit Markierungsnägeln.
Zur Verdeutlichung der Stellplätze in einem verkehrsberuhigten Bereich wird jeder Stellplatz mit einem Piktogramm gekennzeichnet.